

Institut für Informatik Informationen zu Ihren Praxisphasen und -Berichten

Prof. Dr. Holger Hofmann, Prof. Dr. Heinz Jürgen Müller

www.dhbw-mannheim.de

Praxisarbeiten


- Pro Studienjahr schreiben Sie eine Praxisarbeit
 - T3_1000
 - T3_2000 (+ mündliche Prüfung im 5. Semester)
 - T3_3000 (kleine Praxisarbeit = „Hausarbeit“)
- Alle Informationen zu den Praxisarbeiten finden Sie in Moodle
- Sie melden Ihre Themen in Moodle an und laden dort auch Ihre Berichte hoch

Praxis I (T1000)

 Thema hochladen **Due** <Datum>

 Anmeldung Thema Formular

 Anmeldung des Themas für den 2. Praxiseinsatz (T1000) **Due** <Datum>

 Abgabe der T1000 Arbeit zum 1. und 2. Praxiseinsatz **Due** <Datum>

 Upload Studentische Reflexion (Teil B) **Due** <Datum>

Themenanmeldung und -Abgabe

■ Anmeldung

- Ca. 2-3 Wochen nach Beginn des jeweiligen Praxiseinsatzes (Themen für Winter und Sommer separat) in Moodle
- Feedback über Moodle nur wenn Überarbeitung oder Ergänzung notwendig

■ Abgabe

- pro Studien**jahr** ist **ein** Bericht abzugeben (wenn untersch. Themen in zwei Praxiseinsätzen: **ein Bericht in zwei Teilen**)
- Formular „Studentische Reflexion der Praxisphase – tabellarische Übersicht (Reflexion nicht in den Bericht einbinden, sondern extra abgeben + Moodle)
- Bestätigung der Praxisphasen (Unternehmen) in Moodle (mit Unterschrift) hochladen

Fristen und Termine

- Alle Fristen und Termine für Ihr Studium finden Sie auf www.dhbw-mannheim.de im Bereich „Dokumente der Studienrichtung“

Dokumente der Studienrichtung

 [Termine 2020/21 - Informatik](#)

12 / 2020 +

Termine und Blocklagen Informatik für die Jahre 2020 und 2021

Termine <Jahr> Informatik

Sie finden hier

- Start und Dauer von Theorie- und Praxisphasen
- Termine für Wiederholungsprüfungen
- Wann Sie etwas wo abgeben/einreichen müssen

Informatik 2020

Stand: 14.12.2020

Termine 2020/2021

Blocklagen	2020	2021
Theorie	01.10.20 - 23.12.20	1. Semester (Jahrgang 2020)
	06.04.21 - 25.06.21	2. Semester (Jahrgang 2020)
	01.10.20 - 23.12.20	3. Semester (Jahrgang 2019)
	06.04.21 - 25.06.21	4. Semester (Jahrgang 2019)
	07.09.20 - 27.11.20	5. Semester (Jahrgang 2018)
	01.02.21 - 23.04.21	6. Semester (Jahrgang 2018)
Praxis	24.12.20 - 02.04.21	1. Praxisphase (Jahrgang 2020)
	28.06.21 - 30.09.21	2. Praxisphase (Jahrgang 2020)
	24.12.20 - 02.04.21	3. Praxisphase (Jahrgang 2019)
	28.06.21 - 30.09.21	4. Praxisphase (Jahrgang 2019)
	30.11.20 - 29.01.21	5. Praxisphase (Jahrgang 2018)
	26.04.21 - 30.09.20	6. Praxisphase (Jahrgang 2018)

Wiederholungsklausuren (tatsächliche Termine können abweichen)

Jahrgang 2020	29.03.21 - 01.04.21	1. Theoriesemester
Jahrgang 2020	27.09.21 - 30.09.21	2. Theoriesemester
Jahrgang 2019	29.03.21 - 01.04.21	3. Theoriesemester
Jahrgang 2019	27.09.21 - 30.09.21	4. Theoriesemester
Jahrgang 2018	25.01.21 - 29.01.21	5. Theoriesemester
Jahrgang 2018	13.09.21 - 17.09.21	6. Theoriesemester

Abgabetermine zur Einreichung von Unterlagen an die DHBW

Modul Praxis I		Abgabetermine (1. Studienjahr des Jahrgangs 2020)
	22.01.2021	Anmeldung Thema 1. Praxiseinsatz
	13.07.2021	Anmeldung Thema 2. Praxiseinsatz
	07.10.2021	Praxisbericht I (T3_1000) in Moodle hochladen
	07.10.2021	Abgabe Praxisbericht I (T3_1000)
	21.10.2021	Studentische Reflexion (tabel. Übersicht) + Bestätigung der Praxisphasen (Unternehmen)
Modul Praxis II		Abgabetermine (2. Studienjahr des Jahrgangs 2019)
	19.01.2021	Themenstellung für Projektarbeit der 3. Praxisphase
	15.07.2021	Themenstellung für Projektarbeit der 4. Praxisphase
	02.09.2021	Projektarbeit T3_2000 in Moodle hochladen
	02.09.2021	Projektarbeit der 3. & 4. Praxisphase zur Archivierung
	20.09.2021	Studentische Reflexion (tabel. Übersicht) + Bestätigung der Praxisphasen (Unternehmen)
	20.09.2021	Bewertung Projektarbeit der 3. & 4. Praxisphase (Excel-Sheet)
	21.09.2021-30.09.2021	mündliche Prüfung Praxismodul II (T2000)
Modul Praxis III		Abgabetermine (3. Studienjahr des Jahrgangs 2018)
	07.12.2020	Themenstellung für Projektarbeit der 5. Praxisphase
	01.02.2021	Abgabe Hausarbeit 5. Praxisphase (T3_3000)
	01.02.2021	Hausarbeit der 5. Praxisphase (T3_3000) in Moodle
	08.02.2021	Studentische Reflexion (tabel. Übersicht) + Bestätigung der Praxisphasen (Unternehmen)
	08.02.2021	Bewertung der Hausarbeit
Große Studienarbeit		
	24.09.2020	Abgabe Anmeldung
	05.05.2021	Abgabe große Studienarbeit
Bachelorarbeit		
	24.05.2021	Themenstellung der Bachelorarbeit
	14.06.2021-06.09.2021	Zeitraum für Erstellung der Bachelorarbeit
	07.09.2021	Abgabe Archivversion
	07.09.2021	Bachelorarbeit in Moodle
	07.09.2021	Studentische Reflexion (tabel. Übersicht) + Bestätigung der Praxisphasen (Unternehmen)
	05.10.2021	Bewertung Bachelorarbeit (Excel-Sheet)
	30.09.2021	Exmatrikulation (erfolgt automatisch)

Hinweis: Änderung und Irrtum vorbehalten. Das Versäumen einer Frist bei einer Themenanmeldung oder Abgabe zieht die Bewertung "nicht bestanden" nach sich (§11 Abs. 1 der Studien- und Prüfungsordnung).

Abgabe		
A	PDF ohne Unterschrift in Moodle	D Original mit Unterschrift Betreuerin/Ausbildungsverantw.
B	Original mit Unterschrift der/s Studierenden	E Original / Scan mit Unterschrift Betreuer per Email oder Post
C	Original mit Unterschrift Studierende(r) + Betreuerin/Ausbildungsverantw.	F Original mit Unterschrift in Moodle

Einreichung
Corona Sonderregelung

A
A
A
D
D
D
F
E

A
D
A
D
D
F
E

A
A
A
D
D
F
E

Achtung: Abb. zeigt Beispiel, keine fixen Termine!

Wichtige Regelungen

- Beachten Sie alle Termine!
Verspätete/unvollständige Abgabe eines Themenvorschlags/Praxisberichts -> Note 5,0.
Falls aus wichtigen Gründen der Termin nicht eingehalten werden kann, **vor Fristablauf** Bescheid geben.
- Verwenden Sie ausschließlich unsere Formulare und keine eigenen Formulare.
Nicht-fristgerechte Abgabe der korrekten Formulare -> Note 5,0
- Lesen Sie sich die Anforderungen (z.B. erforderliche Angaben) genau durch.
Eine nicht-korrekte Abgabe wird wie keine Abgabe behandelt.
- Sollten Ihr Themenvorschlag/Ihre Praxisarbeit mit 5,0 bewertet werden, haben Sie nur eine einzige Möglichkeit zur Nachbesserung (keine mündl. Prüfung)

Übersicht Praxisarbeiten

Modul	1. Studienjahr	2. Studienjahr	3. Studienjahr
Zeitpunkt	Praxisphase 1 und 2	Praxisphase 3 und 4	Praxisphase 5
Unit 1	Projektarbeit 1 (T3_1000)	Projektarbeit 2 (T3_2000)	Hausarbeit (T3_3000)
Unit 2	Wissenschaftliches Arbeiten (je Studienjahr 4 h Präsenz)	Wissenschaftliches Arbeiten (je Studienjahr 4 h Präsenz)	Wissenschaftliches Arbeiten (je Studienjahr 4 h Präsenz)
Dauer	560 h	560 h	200 h, 220 h
Umfang	ca. 25 - 35 Seiten	ca. 50 - 70 Seiten	ca. 3 - 7 Seiten
Charakter	Betreutes, aber im Wesentlichen selbständiges Erstellen der Projektarbeit	Betreutes, aber im Wesentlichen selbständiges Erstellen der Projektarbeit	Betreutes, aber im Wesentlichen selbständiges Erstellen der Projektarbeit
Dokumentation	*Bestätigung der Praxisphasen *Studentische Reflexion der Praxisphase (Unternehmen)	*Bestätigung der Praxisphasen *Studentische Reflexion der Praxisphase (Unternehmen) *Bewertung schematisch T2000 (Excel Sheet)	*Bestätigung der Praxisphasen *Studentische Reflexion der Praxisphase (Unternehmen) *Schematische Bewertung Hausarbeit (PDF)
Literatur-recherche	notwendig	notwendig	notwendig
Bewertung	Bewertungsvorschlag (bestanden / nicht bestanden) durch Betreuungsperson, Bewertung durch Prüfungsausschuss.	Bewertungsvorschlag (differenzierte Note mit Gutachten) durch Betreuungsperson, Bewertung durch Prüfungsausschuss. Note mündliche Prüfung durch Prüfungsausschuss.	Bewertungsvorschlag (bestanden / nicht bestanden) durch Betreuungsperson, Bewertung durch Prüfungsausschuss.
Ort	Duale Partner (auch Ausland)	Duale Partner (auch Ausland)	Duale Partner (auch Ausland)
Anmeldung / Genehmigung	Durch individuelle Anmeldung, Genehmigung durch DHBW	Durch individuelle Anmeldung, Genehmigung durch DHBW	Durch individuelle Anmeldung, Genehmigung durch DHBW

Betreuung in der Praxisphase

Betreuung ist eine Holschuld

- Stimmen Sie sich mit Ihrer/Ihrem BetreuerIn ab
 - Termine zum Austausch
 - Art der Zusammenarbeit
 - Klärung der Aufgabenstellung
 - Definition von Erfolgsfaktoren
 - ...
- Behandeln Sie Ihre Praxistätigkeiten wie Projekte
 - Anforderungen von Stakeholdern aufnehmen
 - Zeitplanung
 - Kommunikation von (Zwischen-)Ergebnissen
 - Konfliktmanagement
 - ...

Bewertung

Bewertung_Schematisch-Projektarbeit-Studienarbeit-Bachelorarbeit-FKT-DHBW-S-200202.xlsx

Kriterium	Nicht bestanden 0 - 49 %	Ausreichend 50 - 57 %	Befriedigend 58 - 74 %	Gut 75 - 90 %	Sehr gut 91 - 100 %	Gewichtung im Bereich	Zielerrei- chung in %	gewichtete Punkte
Bereich	Inhaltliche Bearbeitung (55% Gewichtung)							
Fachliche Bearbeitung (unter Berücksichtigung des Schwierigkeitsgrads)	unzureichende Bearbeitung, lediglich Lösungsansätze	einige Teilprobleme wurden gelöst oder teilweise gelöst	Teilprobleme wurden gelöst, Lösungswege kritisch analysiert, Fachliche Beurteilung befriedigend	Aufgabe wurde gut gelöst, bzw. Nicht-Lösbarkeit nachgewiesen	Aufgabe wurde vollständig gelöst (ggf. Nicht-Lösbarkeit) und zusätzliche Aspekte bearbeitet	15	0%	0,0
Nutzung von Fachwissen	Geringe Kenntnis des Standes der Technik	Grundsätzliche Kenntnis, aber mit deutlichen Lücken des Fachwissens	Grundsätzliche Kenntnis, aber mit mässigen Lücken des Fachwissens	Gute Grundlagenkenntnis, nur Details fehlen	Umfassende Kenntnisse, sehr gutes Fachwissen	10	0%	0,0
Einsatz von Methoden und Werkzeugen	Planloses Vorgehen, zielgerichtete Arbeitsweise kaum erkennbar	Teilweise adäquate Methoden und Werkzeuge	Lückenhafter Einsatz von Methoden und Werkzeugen	Gute Methodik, Alternativen werden untersucht, gute Vorgehensweise	Vorbildliche Methodik, aufgabenangemessene Werkzeuge, adäquate kritische Reflektion	15	0%	0,0
Umsetzbarkeit des Ergebnisses	Ergebniss im Sinne der Aufgabe praktisch nicht nutzbar	Ergebniss als erste Grundlage für praktische Lösung verwendbar	Ergebnis kann mit Modifikationen in der Praxis umgesetzt werden	Gutes Ergebnis, mit geringen Modifikationen umsetzbar	Sehr gutes Ergebnis, ohne Modifikationen umsetzbar oder bereits umgesetzt	5	0%	0,0
Kreativität	Keine eigenen Ideen; unfähig, bekannte Lösungen auf neue Situation zu übertragen	Kaum eigenen Ideen; ansatzweise Anwendung bekannter Lösungen auf Problem	Praktisch nur bekannte Ideen genutzt; erfolgreiche Anwendung von Prinziplösungen	Eigene Ideen eingebracht und teilweise umgesetzt	Viele eigene Ideen, mit neuen erfolgreichen Lösungsansätzen	5	0%	0,0
Wirtschaftliche Bewertung	Kein oder kaum wirtschaftliches Denken in der Lösung	Teilweise wirtschaftliches Denken in Ansätzen oder bei zentralen Aspekten	Wirtschaftliches Denken in Ansätzen oder bei zentralen Aspekten	Gutes allgemeines wirtschaftliches Denken in der gesamten Lösung	Sehr gutes wirtschaftliches Denken in der gesamten Lösung; Zusammenhänge bedacht	5	0%	0,0

Bewertung

Bewertung_Schematisch-Projektarbeit-Studienarbeit-Bachelorarbeit-FKT-DHBW-S-200202.xlsx

Bereich	Wissenschaftliches Arbeiten (45% Gewichtung)							
Selbständigkeit, Eigeninitiative	Umfangreiche Unterstützung notwendig	Gewisse Selbständigkeit, deutliche Unterstützung notwendig	Großteils selbständiges Arbeiten, geringe Unterstützung notwendig	Selbständige Durchführung, gute Eigeninitiative	hervorzuhebende Selbständigkeit und Eigeninitiative	5	0%	0,0
Systematik	Keine erkennbare Systematik	Erhebliche Mängel im systematischen Vorgehen	Geringe Mängel im systematischen Vorgehen	Gute Systematik	Zielführende Systematik, aufgabenangemessen und effizient	10	0%	0,0
Dokumentation	Erhebliche Mängel in der Dokumentation, verworren, unvollständig	Ausreichende Dokumentation, nachvollziehbar	Befriedigende Dokumentation, nachvollziehbar, sinnvolle Gliederung	Gute Dokumentation, vollständig, klar gegliedert	Vorbildliche Dokumentation, vollständig und prägnant	10	0%	0,0
Literatur-recherche	kaum Literatur	mäßige Literatur-recherche, häufig Sekundärliteratur, unspezifische Grundlagenwerke oder zufällig gewählt wirkende online Quellen	zusätzlich weiterführende Werke und Primärliteratur, qualifizierte online Quellen	Alle wesentliche Primär-, Sekundärliteratur sowie angemessene Grundlagenwerke, Verwendung von Zeitschriften, qualifizierte online Quellen	zusätzlich generell Einbezug aktueller Artikel aller relevanten Zeitschriften und relevanter online Quellen	10	0%	0,0
Verwendung der Literatur	Literaturangabe ohne Verwendung, Kommentarlos Verweis auf Literatur	Belegung zentraler Aussagen mit Literatur, keine Diskussion	Mehrfache Belegung der meisten Aussagen mit Literatur, Diskussion der Literatur bei wesentlichen Aussagen	Gründliche Belegung aller Aussagen, entsprechende Diskussion der L, teilweise Reflexion	zusätzlich gründliche, zielgerichtete und kritische Reflexion der Literatur, Entwicklung eigener Interpretationen/ Lösungen	10	0%	0,0

Algorithmus zur Klärung offener Fragen

```
try {  
    1. Lese die Dokumentation in Moodle  
    2. Unbeantwortete Frage? -> gehe zurück zu Schritt 1  
} catch(ex e)  
{  
    Frage den Studiengangsleiter }  
}
```

- Sollten Sie – und das ist äußerst unwahrscheinlich – keine Antwort auf eine Ihrer Fragen zu Praxisarbeiten in Moodle finden, dann kommen Sie bitte einfach auf Ihre Studiengangsleiter zu.

Zum **wissenschaftlichen** Arbeiten und Schreiben

Prof. Dr. H.J. Müller DHBW Mannheim
mueller@dhbw-mannheim.de

Grundsätzliche Regeln 1

- **Belegen:** Behauptungen, insbes. Meinungen anderer Personen müssen belegt werden, z.B. durch Zitieren und/ oder Paraphrasieren.
- **Paraphrasieren:** Ideen und Meinungen aus anderen wissenschaftlichen Texten müssen in eigenen Worten wiedergegeben werden.
- **Zitieren:** Wörtlich wiedergegebene Textstellen müssen zitiert werden (durch Anführungszeichen bzw. eingerückte Absätze. Hierfür gibt es unterschiedliche Konventionen).
- **Begründen:** Alle Aussagen müssen begründet werden, ebenso das Vorgehen/ die angewandten Methoden. Es ist durchaus legitim, Behauptungen aufzustellen, die man nicht belegen kann; begründen warum, ist jedoch unerlässlich. Zum Begründen sind Argumente wichtig.
- **Bezüge herstellen:** Aussagen müssen auf vorhandene Literatur bezogen werden.

http://www.lai.fu-berlin.de/studium/studienberatung/magister/wiss_arb/Wissenschaftlich_Schreiben.pdf

Grundsätzliche Regeln 2

- **Begriffe definieren und präzisieren:** Erklärungen, wie Wörter/ Konzepte verwendet werden, sind unerlässlich. Meist ist dies mit der Zuordnung zu einer Schule/ einem Diskurs verbunden.
- **Systematisch vorgehen:** Das wissenschaftliche Vorgehen muss nachvollziehbar sein. Die Systematik sollte dargestellt und begründet werden.
- **Differenzieren:** Gegenmeinungen zu einer Aussage sollten zumindest benannt, wenn nicht diskutiert werden.
- **Widersprüche eliminieren und logisch schließen:** Idealerweise sollten wissenschaftliche Texte widerspruchsfrei, und Schlussfolgerungen logisch folgerichtig sein.
- **Werte explizieren:** Wertfrei zu schreiben ist fast unmöglich. Werte sind weder richtig noch falsch, es ist aber wichtig, sie nicht als gegeben vorauszusetzen, sondern zu explizieren.

Struktureller Aufbau eines technisch-wissenschaftlichen Reports

- Problembeschreibung
- Lösungsansätze
- Ziel und Vorgehensweise
- Beschreibung der Hilfsmittel
- Beschreibung der Lösung
- Anwendungsbeispiel
- Validierung und Verifikation
- Effizienz und Effektivität
- Kritische Reflektion
- Zusammenfassung und Ausblick

Problembeschreibung

- Definieren Sie das (Ihr!) konkretes Problem
- Warum ist es ein Problem?
- In welchem Anwendungskontext kommt das Problem vor?
- Ist es ein Teilaspekt einer größeren Aufgabe?
- Gibt es ähnlich gelagerte Probleme in einer anderen Anwendung?
- Kann man das Problem in eine allgemeinere Problemklasse einordnen?

Lösungsansätze

- Welche allgemeinen, methodischen Ansätze sind möglich, um das Problem zu lösen?
- Welche technischen Lösungen sind bereits auf dem Markt und werden diskutiert?
- Gibt es partielle Lösungen?
- Warum sind die angebotenen Lösungen nicht ausreichend für das akute Problem?

Ziel und Vorgehensweise

- Spezifizieren Sie das konkrete Ziel
- Was ist das (nachprüfbare) Ergebnis auf das Sie hinarbeiten?
- Was wollen Sie mit der Arbeit erreichen?
- Was soll der Leser am Ende gelernt haben?
- Wie werden Sie vorgehen, um das Ziel zu erreichen?
- Wie ist der Rest des Reports aufgebaut?

Beschreibung der Hilfsmittel

- Welche Methoden müssen dem Leser bekannt sein, damit er die Entwicklung Ihrer Lösung versteht?
- Welche Werkzeuge muss er kennen, damit er die Lösung nachvollziehen kann?
- Welche technischen Hilfsmittel wurden eingesetzt, um die Lösung zu realisieren?

Beschreibung der Lösung

- Wie sieht die Lösung konkret aus?
- Welche strukturellen/ architektonische/ technische Lösungselemente gibt es? Beschreiben Sie sie. Nutzen Sie dabei Strukturbilder, Systemarchitekturen, Ablaufdiagramme etc.
- Wie hängen die beschriebenen Elemente zusammen? Was wird wann, wie ausgetauscht?
- Gibt es Systemzustände?

Anwendungsbeispiel(e)

- Beschreiben Sie ein Beispiel oder ein Beispielszenario.
- Warum ist dies ein gutes, nicht-triviales Beispiel? Braucht es weitere Beispiele, um andere Aspekte zu beleuchten?
- Beschreiben Sie den Durchlauf, Zustandsänderungen, Ergebnisentwicklung etc. detailliert. Ggf. visualisieren Sie die Entwicklung.

Validierung und Verifikation

- Haben Sie das definierte Ziel erreicht?
- Warum ist Ihre Lösung korrekt? Liefert die Lösung immer das richtige Ergebnis? Tut das System immer was es soll?
- Ist Ihre Lösung vollständig? Haben Sie alle Teilziele erreicht?
- Welche Testfälle wurden bearbeitet? Gibt es aussagekräftige experimentelle Ergebnisse?

Effizienz und Effektivität

- Wie gut ist Ihre Lösung?
- Ist die Lösung sicher, zuverlässig, erweiterbar, skalierbar, nebeneffektfrei etc.
- Wie schnell ist Ihre Lösung?
- Welche Inputmengen können verarbeitet werden?
- Wie speicherplatzintensiv ist Ihre Anwendung?

Kritische Reflektion

- Welche Aspekte sind offen geblieben?
- Welche Systemeigenschaften sind nicht gewährleistet und warum ist dies der Fall?
- Gibt es Benchmarks? Wie ist Ihre Lösung gegenüber Lösungen von anderen einzuordnen?
- Wie aufwändig wären Verbesserungen?

Zusammenfassung und Ausblick

- Was sind die wichtigsten Erkenntnisse aus Ihrem Report?
- Warum ist Ihr Beitrag wichtig für die Leserschaft (wissenschaftliche oder Business-Community)?
- Was sind offene Probleme?
- In welche Richtung kann die Lösung erweitert/verbessert werden? Was würde dadurch erreicht werden?
- Kann die Lösung für andere Arbeitsbereiche genutzt bzw. übertragen werden?

Den Leser im Blick.....weitere Elemente im Report

Neben den Hauptelementen des strukturellen Aufbaus werden weitere Informationen zur Unterstützung des Lesers eingefügt:

- Management Summary / Elevator Pitch
- Gliederung / Inhaltsverzeichnis
- Abbildungsverzeichnis
- Abkürzungsverzeichnis / Glossar
- Danksagung und Ehrenerklärung

DER TEXT

- Literatur und Quellen
- Stichwortverzeichnis
- Anhänge: Code, ausführliche Tabellen, Detailgraphiken, Detaillierte Beweise

Vergiss es!

- Meine Firma ist toll
- Meine Abteilung ist wichtig
- Unsere Produkte sind super

- ICH habe gedacht, gemacht, getan...
- Wikipedia sagt.....
- Das Bild, den Text, etc. habe ich im Internet gefunden, weiß aber nicht mehr wo

- Außer mir hat niemand dieses Problem
- Außer mir hat sich noch niemand mit dem Problem beschäftigt
- Ich finde meine Lösung gut oder kannst Du mir das Gegenteil beweisen?



Gähn ...



Dumpfbacke ...



Ignorant!

Hilfreiche Links und Bücher

- <http://arbeitsblaetter.stangl-taller.at/LITERATUR/WissenschaftlichesSchreiben.shtml>
- <http://arbeitsblaetter.stangl-taller.at/PRAESENTATION/wissenschaftlichschreiben.shtml>
- <http://www.wissenschaftliches-arbeiten.org/>
- http://www.lai.fu-berlin.de/studium/studienberatung/magister/wiss_arb/Wissenschaftlich_Schreiben.pdf
- <http://de.bab.la/phrasen/wissenschaftliches-schreiben/>
- http://www.afh.uzh.ch/HochschuldidaktikAZ/WissSchreiben_01_10.pdf

... oder bei Amaz*n.de nach „wissenschaftliches Schreiben“ suchen